

Komp.: [Nachhin]p.: *°du bist a alter Nachbleschler!* „Person, die nachmault“ Kchbg REG. E.F.

Pleschlerin

F., Schwätzerin: *Bleschlarin* AMAN Schimpfwb. 37. E.F.

pleschlicht

Adj. 1: *°blöischlat* schwerfällig, ungelenkt Zwiesel REG.

2 mit herabhängenden Lippen, °OB, °NB, °OP vereinz.: *°a bleschlats Gsicht* Haag WS.

3 geschwätzig: *bleschlad* AMAN Schimpfwb. 37.

Komp.: [breit]p. mit großer, breiter Zunge: *dea broatpläschlatö Ding* [Kerl] *dea* Herrnthann R. E.F.

Pleschling

M., Zunge, °NB vereinz.: *Bleschlöng* Zwiesel REG.

W-36/36. E.F.

Plesch(z)ge(n)

(Genus?): *Pläschzkân* große Wunde mit Geschwürbildung Kohlbg NEW.– Auch: *°Bleschgen* „Geschwüre“ Thanning WOR.

Etym.: Wohl Weiterbildung zu *→Plesch*.

W-36/54. E.F.

plesemieren, ein Wappen ausmalen, *→plasemieren*.

Bleß, Blesse, Glatze, Fleck, *→Blasse*.

Blesse *→Blöße*.

blessen, weinen, *→blässen*.

blesieren

Vb. 1 verletzen, verwunden, °OB mehrf., °NB, °OP, OF, SCH vereinz.: *ea hõt sö blesiat* Peiting SOG; *dö blesiatn Bam kriang gean an Harzflus* Mittich GRI; *da Säppl haout si oach pläßiert* KRAUS lusti 20; *wann i' mi' blesier', aft* [dann] *stehn i' wieder auf* MEIER Werke I,449 (Natternkrone); *Nachmittags werden über 600 Blesirte auf den Tragen in die Stadt herein gebracht* Mehn 1705 HAZZI Aufschl. III,151.

2 beschädigen, °OB vereinz.: *an blässiertn Hofa* Anzing EBE.

Etym.: Aus frz. *blessier*; KLUGE-SEEBOLD 132.

WBÖ III,376; Schwäb.Wb. I,1196; Schw.Id. V,154.– Frühnd.Wb. IV,607.– BRAUN Gr.Wb. 54; DENZ Windisch-Eschenbach 114; SINGER Arzbg.Wb. 38.– S-27Q11.

Abl.: *Blessur*.

E.F.

Blessur

F. 1 Verletzung, Verwundung, OB, NB, °OP vereinz.: *unta Blessurn, wou schlecht haln, bild se gern s Mateere* [Eiter] Wdsassen TIR; *Bleßua* FEDERHOLZNER Wb.ndb.Mda. 37.

2 Krankheit, Gebrechen: „ob der Schaden in der eigenen Blessur (d. h. in der Person seines Patienten) oder in dessen Haus oder Stall gelegen sei“ KRISS Sitte 192.

3 Beschädigung: *Blessur* „Riß im Kleid“ Mit-tich GRI.

WBÖ III,376; Schwäb.Wb. I,1196; Schw.Id. V,154; Suddt.Wb. II,450.– S-27Q9.

Komp.: [Arm]b. Armverletzung: *°Armblessur* Kehasch ED.

WBÖ III,376.

[Fuß]b.: *Fuaß-, Feaschtblessur* „Verletzung an Fuß oder Ferse“ Hengersbg DEG.

WBÖ III,376.

[Kopf]b. Kopfverletzung, OB, NB vereinz.: *a Kopfblessur* Wasserburg.

WBÖ III,376.– S-27Q10.

E.F.

Pletschári, großer Gegenstand, *→Platschári*.

Bletsche, Pfl-, Bletsch(en), Bla-

F, M. 1 Pflanzenblatt, Pfln.– 1a (großes) Pflanzenblatt, °OB vielf., °NB, OF, °SCH vereinz.: *°jeaz hoist ma no a neddla* [etliche] *Blätschn gen* [zum] *Buda eiwickln* Lenggries TÖL; *°Blätschn* „z.B. vom Wasserampfer“ Abensbg KEH; *Broggsd no a bar Bledschn. De* [Hasen] *ham scho wieda oiss zamgfressn!* HÖFER Bair.gredt I,145; „Die verschiedenen *Bletschen*, d. h. die großen, breiten, stark gerippten Blätter“ HÖFLER Volksmed. 102; *pletahha* Tegernsee MB 10./11.Jh. StSG. I,677,40.– 1b Pfln.– 1ba Huf-lattich (Tussilago farfara), °OB, NB, °OP, °OF vereinz.: *Bletschn* „frische Blätter auf Wunden, als Tee gegen Schleimhusten“ Passau; *Blätscha* Höflas KEM MARZELL Pfln. IV,856.– 1bß Ampfer.– 1bßi Grindampfer (*Rumex obtusifolius*),